

Die demokratisch gewählten ‚Ignoranten‘

Die in den letzten Newslettern gestellte Forderung: „Dass wir noch viel mehr russisches Erdöl und Erdgas kaufen sollten, aber das Geld dafür direkt an die Ukraine für die Entschädigung des Krieges für deren Wiederaufbau zu überweisen“, war eigentlich erstmals als Satire beabsichtigt: Den Wunsch Putin klarzumachen: „Mit jeder Rakete die er gegen die Ukraine abfeuert, desto höher wird sein Preis werden den er gegen dieses Land führt.“

Doch die Prämisse - dass Täter Opfer entschädigen müssen - wie das im ganz gewöhnlichen privaten Leben auch juristisch stattfindet, sind auch zwischen Staaten gar nicht so unrealistisch: <https://www.welt.de/debatte/article237597311/Moskaus-Auslandsguthaben-sollten-Reparationen-fuer-die-Ukraine-werden.html>

Jeder Krieg ist ein Schrecken oft für Millionen von Menschen und Opfern. Deshalb sind Kriegsgewinnler zu Recht von der Gesellschaft verpönt und werden verachtet. Doch es gibt durchaus auch positive Situationen, welche zwar die unendlichen Schrecken eines Krieges nicht aufheben können, aber doch auch geschichtliche Relevanz haben.

Erstens hat man in den realen logischen Abgrund geblickt: Dass Wehrlosigkeit vielleicht einen Krieg verhindern möge, aber nicht die abscheulichen Kriegsverbrechen, wo gezielt Theater, Schulen und Krankenhäuser bombardiert werden, gepaart mit einer plündernden Horde von Kriminellen, welche Vergewaltigungen und Ermordungen von Zivilisten als perverse Trophäen begreifen, geschützt durch staatliche Legitimation mit Tarnanzügen ausgerüstet mit militärischen Kriegsgerät eines aggressiv ausgerichteten Landes dessen Präsident der führende Kriminelle dieser Banden ist.

Hier sind (noch nicht allen, wie einige z.B. R.D.Precht, A.Schwarzer und noch 57 Prominente) aber doch vielen sonstigen ‚Sofapazifisten‘ die „Augen aufgegangen“ und waren im Gegensatz zu diesen Personen nicht so lernresistent.

Zweitens hat das bisher eher lasche Zusammengehörigkeitsgefühl und Verteidigungsnotwendigkeit der Europäer und der auch im Westen oft angefeindeten NATO nun enorm an Bedeutung gewonnen.

Drittens ist durch den Wirtschaftskrieg und nun des Bewusstseins der Abhängigkeit Europas im Energiesektor die Bedeutung des Ausbaues erneuerbaren Energien gestiegen - die Energiewende sozusagen einen ‚Turbo‘ bekommt - , was nicht nur dem Klima gut tun wird, sondern Europa auch in Zukunft wirtschaftlich resilienter macht. <https://www.youtube.com/watch?v=-NMs56pQ9EE> (leider ignoriert [Mai Thi Nguyen-Kim](#) die riesigen ‚Solarbrachen‘)

Viertens (und das ist eigentlich das Beste) ist nun langsam die Erkenntnis durchgedrungen, dass Russland schon seit Jahrzehnten einen ‚hybriden‘ Krieg gegen den Westen führt. Vor allem mit staatlich organisierten Falschinformationen und finanzieller Unterstützung aller ‚Spalter‘ wie der UKIP (die den BREXIT verursachte), und alle europäischen populistischen rechtsnationalistischen Parteien, <https://www.bpb.de/themen/parteien/rechtspopulismus/241386/rechtspopulistische-parteien-und-stroemungen/>



Natürlich passen da auch radikale Wissenschafts- und Impfgegner, radikale Verschwörungssekten – egal, man nimmt alles was unser Gesellschaft spalten kann - und das ganz strategisch um Europa und insgesamt den ganzen demokratischen Westen zu schwächen. Denn Demokratien und erst Recht als Nachbarländer sind und waren immer schon eine Bedrohung für Despoten. Und wir Ignoranten haben jahrzehntelang diesem feindlichen Treiben zugesehen. Manche wie K.Kneissl haben sogar auf der eigenen Hochzeit mit so einem Präsidenten sogar getanzt (Oder hat eher Puppenspieler P*t*n K.Kneisel tanzen lassen ?) .

Dieser unerklärten hybriden Kriegsführung waren wir Europäer (und auch die Republikaner in den USA mit deren D.Trump) jahrzehntelang völlig ignorant oder blind und jene, welche immer gewarnt hatten, wurden bisher ignoriert oder gemobbt oder gar als notorische ‚Russlandhasser‘ abqualifiziert.

Die Republikaner in den USA sind durch den Einfluss Russlands zu einer gespaltenen Partei und eigentlich die gesamten USA zu einer „gespaltene Nation“ geworden.

Wir brauchen uns über die „Spaltung der Gesellschaft“ gar nicht wundern. Wir haben das jahrzehntelang im Sinne der demokratischen ‚Meinungsfreiheit‘ zugelassen und haben nicht erkannt, dass dies alles eigentlich eine strategische Kriegsführung ist, weil wir naiv geglaubt hatten, dass wir in den Nachkriegsjahren in Frieden mit Russland leben würden. Die Hoffnung dass sich Demokratie in Russland entwickeln würde mit dem Schlagsatz „Wandel durch Handel“. Die Ernüchterung folgt mit dem kriminellen Überfall auf die Ukraine abrupt: Die ‚Appeasementpolitik‘ ist nicht nur grandios gescheitert sondern komplett gegen die Wand geknallt.

Während es aber dem Präsidenten Russlands gelingt demokratische Länder zu spalten, dieser aber ebenfalls mit Propagandalügen der okkupierten Medienlandschaft im eigenen Land dagegen es schafft den größten Teil seines Volk hinter sich und seine eigentlichen kriminellen Absichten doch weitgehend zu vereinigen.

Es fällt dann schwer zu meinen, dass der Krieg gegen die Ukraine nur ein Krieg P*t*n ist und nicht doch der russischen Bevölkerung, welche deren Präsidenten unterstützen.

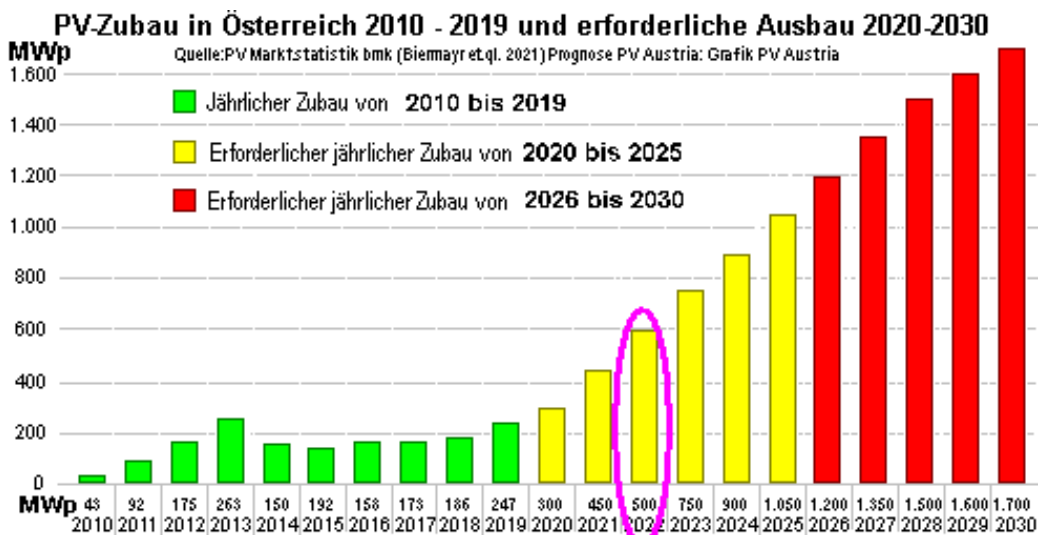


Die Ignoranten der Energiewende:

So wurde im Punkt **Drittens** der demokratisch gewählten ‚Ignoranten‘ festgestellt, dass das Bewusstsein der Energieabhängigkeit Europas die Bedeutung des Ausbaues erneuerbaren Energien in der Bevölkerung gestiegen ist - die **Energiewende** auch durch die Preisexplosion im Energiesektor sozusagen einen doppelten ‚Turbo‘ bekommen hat und nun viele beinahe panisch PV-Anlagen installieren lassen wollen mit dem verheerenden Effekt, dass sich der so schon angespannte Facharbeitermangel bei PV-Planern und PV-Installateuren bis zur Unerträglichkeit zuspitzt.

Es gab schon vor Jahren diesbezüglich Warnungen. Vergeblich.
Diese werden von den professionellen Ignoranten blockiert.

In der Pandemie haben wir (angeblich) gelernt, was exponentielles Wachstum bedeutet.
Die Ignoranten natürlich nicht
Es gab schon vor Jahren diese exponentiellen Prognosen des erforderlichen Photovoltaik-Zubaus



Wir stehen heute im Jahre 2022 wo schon jetzt die Elektro-Firmen alle überlastet sind.
Dazu kommt jetzt noch die Energiekrise, welche diese Prognosen in die Gegenwart hinein komprimieren und wir „sehenden Auges gegen die Wand knallen“.

Meine Bemühungen diesen Facharbeitermangel bald mit dem Ausbau von Lehrwerkstätten auch für Flüchtlinge zu mildern und somit ein triple-win für alle Beteiligten wäre:

1. Für das eigene Land:
„Den akutesten Facharbeitermangel im Bereich der PV-Ausbaus bald zu mildern
2. Für das Flüchtlingsland:
Die Rückkehrer der Flüchtlinge wäre deren Ausbildung auch für dessen Land im Wiederaufbau extrem wertvoll
3. Brachliegende ‚Schätze‘ heben:
Das gewaltige brachliegende know-how von Elektrikermeister in Pension zu aktivieren

Doch alle diese Bemühungen waren durch ein gemeinsames Phänomen gekennzeichnet:
„**Kollektive Ignoranz**“. (Hat da irgendwer noch Bock darauf die Gesellschaft retten ?)

Die Ignoranten der Mobilitätswende:

Ohne Verschwörungserzählungen zu bemühen erscheint es ja geradezu logisch und konsequent, dass erdgas- und erdölexportierenden Länder (wie gerade Russland) regenerativen Energien und somit auch die Mobilitätswende als Bedrohung deren Geschäftsmodells ansehen.

Dann erscheint es auch logisch, dass die AFD (auch von Russland finanziert) deren Politiker ganz stolz darauf sind von Elektroautos keine Ahnung zu haben.

Dass bei den Linken wie Sarah Wagenknecht auch von Elektroautos keine Ahnung hat und in deren Videopostings in YouTube Schwach- und Unsinn verzapft („...selten Erden in Autobatterien...“) die aber wenigstens nicht ‚Stolz‘ darauf ist davon keine Ahnung zu haben.

<https://www.youtube.com/watch?v=da7qQ3zRwdc>

Doch irritierend ist inzwischen, dass sich Falschinformationen auch von Wissenschaft übernommen wird. So hatte der Brennstoffzellen-Fan Prof. Harald Lesch jahrelang gegen die Elektromobilität gewettert.

Der Unsinn der ‚Schädlichkeit‘ schwerer Elektroautos. Ja $E=m \cdot v^2$

Aber genau diese kinetische Energie wird beim Rekuperieren wieder zurückgewonnen egal wie schwer die Batterie oder das Auto ist. Voraussetzung starke Motoren. Weil schwache Motoren auch nicht genügend Brems- und wenig Rekuperationsleistung haben wodurch viel mehr mit der klassischen Reibbrms verzögert werden muss was Energie vernichtet und ineffizient ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=2RZoQRt7HI>

<https://www.youtube.com/watch?v=hR-jhRxeNIM>

Der Unsinn der angeblich hohen Gefahr durch brennende Lithiumbatterien:

„So sagt die Schweizer Feuerwehr auf Basis eigener Datenerhebungen zu brennenden Elektrofahrzeugen im Vergleich zu fossil betriebenen Autos, dass E-Mobile nicht häufiger in Brand gerieten. Eine weitere Statistik, die auf Zahlen der US-amerikanischen Autobahnfeuerwehr basiert, besagt sogar, dass die Sicherheit von Elektroautos der von Benzinern deutlich überlegen sei. Nur zwei Elektroautos pro einer Milliarde gefahrener Kilometer seien in Brand geraten, während es bei konventionellen Autos 90 Brände gewesen seien.“

Quelle: <https://battery-news.de/index.php/2021/08/27/batteriebrand-ist-das-elektroauto-eine-gefahr/>

Faktenscheck *Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI*

<https://www.isi.fraunhofer.de/content/dam/isi/dokumente/cct/2020/Faktenscheck-Batterien-fuer-E-Autos.pdf>

Prof. Harald Lesch dürfte sich inzwischen schwer 'geläutert' haben was seine damaligen absurden Aussagen und Meinungen über die Elektromobilität betrifft.

(Dass ein Wissenschaftler seine Meinung ändert, wenn sich die Umstände ändern - spricht aber zumindest für ihn als Mensch und Wissenschaftler) Zumindest sollte das die grundlegende Haltung der Wissenschaft sein („wir irren uns alle langsam empor“)

Trotzdem halten sich noch immer hartnäckig Fehlinformationen

(nein nicht von Schwurblern, sondern von öffentlich rechtlichen Sendern !!)

<https://www.youtube.com/watch?v=z5hvmWs1x98> <https://www.youtube.com/watch?v=F2s6VoxHNUs>

<https://www.youtube.com/watch?v=-57thFfVkkqw> <https://www.youtube.com/watch?v=AlsMq3Dcv1M>

<https://www.youtube.com/watch?v=Jglo3LyXrH4>

Diese öffentlich rechtlichen Sender nun als ‚Lügenpresse‘ zu bezeichnen, wäre wohl zu weit gegriffen und man würde das Narrativ der vom Ausland finanzierten Systemgegner übernehmen.